

E 070400 26. Juli 2023



Der Oberbürgermeister

über Magistrat
und
Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Dr. Gerhard Obermayr
an den
Ausschuss für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und
Sport
Herrn Vorsitzenden Michael David

22. Juli 2023

**Kunstrasenfläche für das Europaviertel zur Nutzung durch die Wiesbaden Phantoms
- Antrag der Fraktionen von CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 01.03.2023 -
Beschluss Nr. 0020 des Ausschusses für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport vom
09.03.2023, 23-F-69-0013**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender David,
sehr geehrte Damen und Herren,

in dem Beschluss wird der Magistrat gebeten,

1. sich mit dem Verein Wiesbaden Phantoms in Verbindung zu setzen und deren Anforderungen für eine zentrale Spiel- und Trainingsstätte für Football und Cheerleading zu erörtern (Belag, Markierungen, Tore, Flutlicht, Auflagen der Deutschen Football Liga u.ä.);
2. zu berichten, wie der aktuelle Zustand des Naturrasenspielfelds am Camp Lindsey ist;
3. gemeinsam mit dem Verein, auch in Bezug auf die Anforderungen aus Pos. 1 eine Lösung zu finden, die den besonderen, aufwändigen Anforderungen der Sportart Rechnung trägt (teilweise schweres und/oder sperriges Material).

Hierzu antworte ich wie folgt:

Zu 1:

Im August 2022 hat mich der AFC Wiesbaden Phantoms e.V. angeschrieben und darum gebeten, auf dem Sportplatz Europaviertel einen für American Football geeigneten Kunstrasenplatz zu verlegen. Anfang November 2022 hat das in meinem Antwortschreiben angekündigte Gespräch des Sportamtes mit den Vertretern der Phantoms und den weiteren Nutzern des Sportplatzes Europaviertel stattgefunden. (Die beiden Schreiben füge ich diesem Bericht bei.) Als Ergebnis konnte festgehalten werden, dass die Nutzergruppen Cricket sowie Base- und Softball aufgrund ihrer Spielfeldmaße nicht auf einen Naturrasen verzichten können. Am 09. März 2023 wurde der im Betreff genannte Antrag dann im Ausschuss behandelt. Der Vorsitzende Stephan Greulich war im Ausschuss persönlich anwesend.

Aufgrund der bereits stattgefundenen Kontakte und des intensiven Austauschs habe ich das Sportamt zunächst gebeten, die unter Beschlussnummer 1. genannten Punkte beim Verein schriftlich zu erfragen.

Die beigefügten „Anforderungen Spiel- und Trainingsanlage“ sowie eine Anlage der knapp 100 Seiten starken Bundesspielordnung wurden mittlerweile übersandt.

Hinweis: *Die Bundesspielordnung (BSO) wird jährlich in ihrer neusten Version beschlossen und veröffentlicht. In der BSO sind alle Regelungen zum Spielbetrieb enthalten, die nicht direkt zu den Football-Regeln gehören. (Quelle: Homepage des American Football Verbands Deutschland) <https://www.afvd.de/2022/12/30/bso-bundesspielordnung-2023/>*

Zu 2:

Der Naturrasenplatz des Europaviertels befindet sich in einem spielfähigen Zustand. Er wurde seinerzeit von der amerikanischen Armee angelegt. Es handelt sich dabei nicht um einen klassischen Sportplatzaufbau nach DIN 18035-4. So besitzt er z.B. keine Drainage und keine Rasentragschicht im Unterbau. Der Naturrasen ist eine sehr widerstandsfähige „Wiese“, die in den Sommermonaten einer täglichen (!) Nutzung unterliegt. Normalerweise sollte ein Naturrasen nicht länger als ca. zehn bis fünfzehn Stunden pro Woche genutzt werden. Bei Schnee, Frost und zu nasser Witterung ist er zwangsläufig nicht bespielbar. Eine fachgerechte Aufbereitung mit einer Nachsaat macht nur in der Vegetationsperiode Sinn. Diese ist allerdings deckungsgleich mit der Trainings-, Wettkampf- und Punktspielsaison der nutzenden Vereine und Schulen, so dass der Platz für ca. eine Saison gesperrt werden müsste.

Zu 3:

Im Zuge des Neubaus der IGS Bierstadt Nord hat sich das Sportamt bemüht, im Bereich der sportlichen Außenanlage ein Fußballfeld zu verwirklichen. Allerdings ließen die Auflagen des Umwelt- und Lärmschutzes eine Weiterverfolgung dieser Idee nicht zu.

Derzeit zeichnet sich leider keine weitere Option für die Errichtung einer neuen Spielstätte ab. Inwieweit das Ostfeld eine Option bieten könnte bleibt abzuwarten.

Mit freundlichen Grüßen



Gert-Uwe Mende

Anlagen



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Ehrenamt,
Bürgerbeteiligung und Sport -

Bereich Sport: Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 9. März 2023

Vorlagen-Nr. 23-F-69-0013

**Kunstrasenfläche für das Europaviertel zur Nutzung durch die Wiesbaden Phantoms
- Antrag der Fraktionen von CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 01.03.2023 -**

Wiesbaden geht beispielhaft in Hessen mit der Umstrukturierung von Rotgrandplätzen in Kunstrasenplätze vor.

Zwischenzeitlich stehen noch die Plätze in Kloppenheim (in der Ausführung) und Rambach an. Der Platz auf dem Gräselberg soll über das Projekt „Soziale Stadt“ aktuell geplant sein und realisiert werden.

Die Fußballmannschaften der Wiesbaden Phantoms benötigen im Europaviertel ebenso eine Kunstrasenfläche.

Der Ausschuss für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport wolle daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. sich mit dem Verein Wiesbaden Phantoms in Verbindung zu setzen und deren Anforderungen für ein Kunstrasenspielfeld zu erfahren.
2. für den Haushalt 2024/2025 die notwendigen Finanzmittel zum Neubau des Platzes in Rambach sowie der Sanierung zwei weiterer Kunstrasenplätze einzustellen.

Änderungsantrag der Fraktion Freie Wähler / Pro Auto vom 09.03.2023:

Der Magistrat wird gebeten,

1. sich mit dem Verein Wiesbaden Phantoms in Verbindung zu setzen und deren Anforderungen für eine zentrale Spiel- und Trainingsstätte für Football und Cheerleading zu erörtern (Belag, Markierungen, Tore, Flutlicht, Auflagen der Deutschen Football Liga u.ä.)
2. zu berichten, wie der aktuelle Zustand des Naturrasenspielfelds am Camp Lindsey ist
3. gemeinsam mit dem Verein, auch in Bezug auf die Anforderungen aus Pos. 1 eine Lösung zu finden, die den besonderen, aufwändigen Anforderungen der Sportart Rechnung trägt (teilweise schweres und/oder sperriges Material)
4. für den Haushalt 2024/2025 die notwendigen Finanzmittel zum Neubau des Platzes in Rambach sowie der Sanierung zwei weiterer Kunstrasenplätze bzw. den Umbau von abgängigen Naturrasen einzustellen

Beschluss Nr. 0020

Der Antrag der Fraktionen von CDU, FDP und BLW/ULW/BIG und der Änderungsantrag der Fraktion Freie Wähler / Pro Auto werden ohne Nr. 4 als gemeinsamer Antrag gestellt und wie folgt beschlossen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. sich mit dem Verein Wiesbaden Phantoms in Verbindung zu setzen und deren Anforderungen für eine zentrale Spiel- und Trainingsstätte für Football und Cheerleading zu erörtern (Belag, Markierungen, Tore, Flutlicht, Auflagen der Deutschen Football Liga u.ä.);
2. zu berichten, wie der aktuelle Zustand des Naturrasenspielfelds am Camp Lindsey ist;
3. gemeinsam mit dem Verein, auch in Bezug auf die Anforderungen aus Pos. 1 eine Lösung zu finden, die den besonderen, aufwändigen Anforderungen der Sportart Rechnung trägt (teilweise schweres und/oder sperriges Material).

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2023

Michael David
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .03.2023

Dr. Gerhard Obermayr
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .03.2023

Dezernat I
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister



WIESBADEN PHANTOMS

AMERICAN FOOTBALL UND CHEERLEADING

AFC WIESBADEN PHANTOMS E.V. • WILLY-BRANDT-ALLEE 17 • 65197 WIESBADEN

Oberbürgermeister der Stadt Wiesbaden
Gert-Uwe Mende
Schlossplatz 6
65183 Wiesbaden

AMERICAN FOOTBALL CLUB
WIESBADEN PHANTOMS E.V.

WILLY-BRANDT-ALLEE 17
65197 WIESBADEN

TELEFON / FAX: 0611 / 95 01 81 54

WWW.WIESBADEN-PHANTOMS.DE

INFO@WIESBADEN-PHANTOMS.DE

Wiesbaden, 12.08.22

Betrifft: Antrag auf Kunstrasenplatz Europaviertel

Sehr geehrter Herr Mende,

aus der Presse des Wiesbadener Kuriers erfuhren wir das im Jahr 2023 mit Kloppenheim der nächste Kunstrasenplatz gebaut werden soll. Soweit uns bekannt ist steht dann nur noch Rambach und Gräselberg für den Umbau an. Gräselberg soll in einem Projekt „soziale Stadt“ umgesetzt werden.

Wir bitten Sie daher mit diesem Schreiben, auf dem Gelände des „Europaviertels“ für die Nutzung durch die Wiesbadener Phantoms einen für American Football geeigneten Kunstrasenplatz zu bauen.

Kurz möchten wir die dringende Notwendigkeit unserer Bitte erläutern:

Fast alle Fußballplätze in Wiesbaden sind mittlerweile mit einem Kunstrasenbelag ausgestattet. Dieser ist leider für die Belastung durch American Football nur ungenügend geeignet. Wir sind seit 1984 der einzige American Football Verein in Wiesbaden und haben eine sehr große Jugendabteilung in allen Altersstufen. Wir bilden schon seit fast 40 Jahren erfolgreiche Sportler sowohl im American Football als auch im Cheerleading aus.

Als Haupttrainingsstätte steht uns nur der Sportplatz im Europaviertel zur Verfügung. Die Nutzbarkeit ist aber stark eingeschränkt. Dies ist einmal durch die Mehrfachnutzung mit anderen Vereinen, als auch der Haltbarkeit des Naturrasen geschuldet. So ist der Platz von Ende Oktober bis Ende März gesperrt, um dem Rasen seine dringend benötigte Erholungsphase zu geben. Während dieser Zeit stehen den fast 400 aktiven Sportlern nur Ausweichplätze wie z.B. die Polizeischule und der Platz in Erbenheim zur Verfügung. Hieraus ergeben sich leider vielschichtige Probleme. Die Polizeischule ist in der Nutzung leider nicht sicher, es hängt immer von der Genehmigung durch die Polizeischule ab. Gerade in der Pandemie Zeit war eine Nutzung oft nicht möglich. In Erbenheim besitzen wir leider nur sehr späte Trainingszeiten, so dass eine Nutzung durch unsere U13 und U16 Mannschaften sowie teilweise auch der U19 nur sehr schwer möglich sind. Trainingszeiten nach 20:00 im Winter sind für Jugendliche unter 18 Jahren mit teilweisen weiten Anfahrtswegen auch außerhalb von Wiesbaden nur schwer umsetzbar. Viele Kinder sind erst gegen 23.00 Uhr wieder zu Hause.

VORSTAND:
STEPHAN GREULICH
VORSITZENDER

KATHRIN SCHNEIDER
STELLV.
VORSITZENDE

GABOR WAGNER
STELLV.
VORSITZENDER

CHRISTIAN FREUND
KASSENWART

OLIVER GEBHARDT
SPORTDIREKTOR
FOOTBALL

KIM STARK
SPORTDIREKTORIN
CHEERLEADING



Juniors

VEREINSREGISTER
AMTSGERICHT WIESBADEN VR 2388

NASSAUISCHE SPARKASSE WIESBADEN
BIC/SWIFT-CODE: NASS055XXX
IBAN: DE13 5105 0015 0129 0018 87

UMSATZSTEUER-ID: DE 226540405
STEUERNUMMER: 40 250 00167-IV/1



WIESBADEN PHANTOMS

AMERICAN FOOTBALL UND CHEERLEADING

Wir sind im Wintertraining massiv eingeschränkt.

Aber nicht nur die Uhrzeiten sind für die jungen Sportler ein Problem. So fahren wir dafür das Training benötigte Trainingsequipment im Winter durch ganz Wiesbaden.

Dies ist zum einen ein großer zusätzlich Aufwand für Trainer und Betreuer und auch unter umwelttechnischen Gesichtspunkten nicht zeitgemäß.

American Football ist nach Fußball die Besucherstärkste Rasensportart in Deutschland und die einzige Sportart die hauptsächlich in den Monaten April bis Oktober betrieben wird. Daher fällt die notwendige Saisonvorbereitung in die kalten Wintermonate in denen die Hallensportarten Handball, Basketball und Volleyball ihre Saison haben.

Ein wintertauglicher Kunstrasenplatz mit der erforderlichen Ausstattung würde hier zu einer deutlichen Entlastung unserer Jugendarbeit führen und ein kontinuierliches Training der Bundesliga Mannschaften ermöglichen. Gleichzeitig wären auch die anderen Plätze entlastet und würden anderen Mannschaften zur Verfügung stehen.

Die Wiesbaden Phantoms strukturieren sich gerade komplett um, damit die erste Mannschaft auf Dauer wieder in die 1. Bundesliga geführt wird. Unsere U19 spielt schon seit Jahren erfolgreich in der Jugendbundesliga. In diesem Jahr sind wir wieder unter den Top 6 Mannschaften von Deutschland.

Die Anforderungen des Verbandes und der Liga können wir seit Jahren nur mit Mühe erfüllen und bedürfen teilweise Ausnahmegenehmigungen von Seiten des Verbandes. Gerade auch hier ist die Neustrukturierung des Feldes in Kombination mit einer zeitgemäßen Flutlichtanlage und Zuschauerplätzen dringend notwendig. An unseren Spieltagen besuchen uns zwischen 500 – 950 Zuschauer. Die Veranstaltungen erreichen ein immer größeres Interesse. Wir denken es liegt auch hier im Sinne der Landeshauptstadt und Sportstadt Wiesbaden einen Platz zu schaffen, der sowohl dem sportlichen als auch dem Anspruch der Zuschauer zuträglich ist.

Sehr geehrter Herr Mende, im Namen unserer 500 Mitglieder und Sportler, bitten wir Sie heute unseren Antrag zum nächstmöglichen Zeitpunkt in die zuständigen Gremien zu geben. Wir möchten für Wiesbaden erfolgreich in den höchsten Ligen spielen und benötigen daher die Hilfe der Stadt Wiesbaden, um die Grundlagen zu schaffen.

Für weitere Gespräche oder Erläuterungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung und wir bedanken uns bereits heute für die Unterstützung.


Stephan Greulich
1. Vorsitzender


Kathrin Schneider
stellv. Vorsitzende



Der Oberbürgermeister

AFC Wiesbaden Phantoms e.V.
Herrn Vorsitzenden
Stephan Greulich
Willy-Brandt-Allee 17
65197 Wiesbaden

ab 14.9.22
9. September 2022

Antrag auf Kunstrasenplatz Europaviertel

Sehr geehrter Herr Greulich,
sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihr ausführliches Schreiben vom 12. August 2022, in dem Sie mich bitten, auf dem Sportplatz Europaviertel einen für American Football geeigneten Kunstrasenplatz zu verlegen.

Gerne werde ich Ihrem Wunsch entsprechen und den Antrag auch an den zuständigen Ausschuss für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport zur Beratung weitergeben.

Wie Sie richtig erwähnen, müssen nach Fertigstellung des Sportplatzes Waldstraße noch die verbleibenden beiden Rotgrandplätze in Kloppenheim und Rambach umgebaut und mit einem sandverfüllten Kunstrasen belegt werden. Ziel ist es, spätestens im Doppel-Haushalt 2026/2027 den letzten Platz der Prioritätenliste fertig zu stellen.

Insofern könnte eine Umsetzung des Sportplatzes Europaviertel frühestens im Haushalt 2028/2029 budgetiert werden; vorausgesetzt die sportfachliche Notwendigkeit sowie die politische Entscheidung dazu wird getroffen und die dann benötigten Gelder werden bewilligt.

Allerdings hat sich die Sportstättenkommission bei der Erstellung der Prioritätenliste Kunstrasenplätze 2017 gegen eine Aufnahme des Sportplatzes Europaviertel ausgesprochen. Dieser Sportplatz sollte unbedingt als Naturrasen erhalten bleiben. Der Magistrat ist diesem Vorschlag mit seinem Beschluss vom 22. August 2017 gefolgt.

Ein Grund für den Erhalt des Naturrasens ist unter anderem, dass diese Anlage auch die umfangreiche Talentförderung Fußball der Elly-Heuss-Schule beherbergt. Für das Prädikat „Eliteschule des Fußballs“ müssen „angemessene Sportstätten (Halle und Außensportanlagen)“ zur Verfügung gestellt werden. Dabei wird ein Naturrasenplatz als zwingend erforderlich angesehen.

Des Weiteren müssen die Anforderungen der beiden weiteren Sportarten Cricket und Baseball hinsichtlich ihrer Feldgröße und Beschaffenheit des Untergrundes berücksichtigt werden. Hierzu liegen allerdings noch keine sportartspezifischen Erkenntnisse vor.

Die auf dem Sportplatz Europaviertel betriebenen Sportarten Fußball, American Football, Base- und Softball sowie Cricket bedingen unterschiedliche Bewegungsabläufe und besondere Anforderungen an die Beschaffenheit der verwendeten Kunstfaser, die Verfüllung des Rasens und die Gestaltung sowie den Aufbau des Unterbaus.

Ihr Einverständnis vorausgesetzt werde ich zunächst das Sportamt bitten, einen gemeinsamen Termin mit allen Nutzergruppen zu koordinieren, um die einzelnen sportartspezifischen Anforderungen und verschiedenen Gesichtspunkte einmal offen und transparent zu diskutieren. Das weitere Vorgehen werde ich dann mit den Kollegen des Sportamtes abstimmen.

Abschließend möchte ich Sie noch darüber informieren, dass der Kunststoffrasenbelag des, von den Phantoms ebenfalls genutzten, Sportplatzes Erbenheim ausgetauscht wird. Da zur Vermeidung von Kopfverletzungen für die Sportart American Football eine erhöhte Anforderung an den Kraftabbau des Kunststoffrasensystems gestellt wird, wird hier, anstelle einer reinen Sandverfüllung, die höherwertige und kostenintensivere Verfüllung mit Kork zum Einsatz kommen.

Mit freundlichen Grüßen


Gert-Uwe Mende

sil 08.09.22

sil 10/19

Ø Dez. I zur OB Tgb. No. 3891 ab 14.9.22

WIESBADEN PHANTOMS

AMERICAN FOOTBALL – CHEERLEADING



AFC WIESBADEN PHANTOMS E.V. • WILLY-BRANDT-ALLEE 17 • 65197 WIESBADEN

Sportamt Wiesbaden

AMERICAN FOOTBALL CLUB
WIESBADEN PHANTOMS E.V.

WILLY-BRANDT-ALLEE 17
65197 WIESBADEN

TELEFON / FAX: 0611 / 95 01 81 54

WWW.WIESBADEN-PHANTOMS.DE

INFO@WIESBADEN-PHANTOMS.DE

Betreff: Anforderungen Trainings- / Spielfeld

Anforderungen American Football / Cheerleading:

1. Feld:

- Größe 110m x 55m
- Möglichkeit zu festverbauten U-Toren
- 365 Tage im Jahr bespielbar
- Football Floor Kunstrasen, Linien American Football und 2 x Flag Football
- Flutlichtanlage Für Training von Oktober – April
- Lagermöglichkeiten:
 - Lagerfläche für Spieler-Ausrüstung (ca. Equipment für 150 Ausrüstungen)
 - Lagerfläche für Trainingsequipment + Seitenlinienbedarf
 - Lagerfläche für Erste Hilfe Equipment und Physiotherapieausstattung (Liege)
- Tribüne mit Dach Heimseite, Tribüne auf der Gegengerade für Zuschauer (ca 1000+ Personen)
- Umkleidekabinen Minimum 4 Stück (Heimteam, Gastteam, Schiedsrichter und Cheerleader)
+ Duschen Vergleichbar mit Camp Lindsey, ggf. größer
- Sanitäranlagen 1000+ Zuschauer + zeitgleich ca 100 Athleten im Parallelbetrieb (Sport)

2. Nebengebäude/Halle:

- Größe der Halle?
- Flag Football Feld Markierung (54,86m x 22,86m) mit Auslaufzonen ums Feld (65m x 30m)
- 365 Tage im Jahr nutzbar durch Winterflag und Cheerleading
- Spiegelfläche für Synchronübungen
- Lagerfläche für Bodenturnmatten, Mattenwagen, Airtrack und andere Utensilien
- Möglichkeit für Musikanlage
- Sanitätsraum mit Liegemöglichkeit
- Kraftraum ca 90m²
- Schulungsraum ca 90m²

3. Gelände:

- Ausreichend Grasfläche um diverse Aussteller und Aktivitäten zur Verfügung stellen zu können.

Football ist Event und benötigt dafür auch entsprechende Abstellmöglichkeiten (FoodTrucks, Hüpfburg und anderes)

#-Fläche um auch Biertischgarnituren platzieren zu können

VORSTAND:
STEPHAN GREULICH
VORSITZENDER

KATHRIN SCHNEIDER
STELLV.
VORSITZENDE

REINALD SHOOPINSKY
STELLV.
VORSITZENDER

CHRISTIAN FREUND
KASSENWART

OLIVER GEBHARDT
SPORTDIREKTOR
FOOTBALL

MANUELA CHRISTEN
SPORTDIREKTORIN
CHEERLEADING

VEREINSREGISTER
AMTSGERICHT WIESBADEN VR 2388

NASSAUISCHE SPARKASSE WIESBADEN
BIC/SWIFT-CODE: NASSDE33XXX
IBAN: DE13 5105 0015 0129 0018 87

UMSATZSTEUER-ID: DE 226540405
STEUERNUMMER: 40 250 00167-IV/1



ERFOLGREICH FÜR WIESBADEN SEIT 1984